

DATUM:

15.07.2019

**LVR würdigt Engagement in der Alltagskultur und Heimatforschung
Verleihung des Rheinlandtalers an Georg Kalckert**

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR) zeichnete am 11. Juli 2019 Pfarrer Georg Kalckert für sein kulturelles Engagement mit dem Rheinlandtaler aus.

„Ich freue mich, dass erneut ein Bürger dieser Stadt mit dem Rheinlandtaler ausgezeichnet wird“. Mit diesen Worten begrüßte Bürgermeister Wirtz die Gäste im Augustinersaal des Kloster Heisterbach.

Prof. Dr. Jürgen Wilhelm, Stellvertretender Vorsitzender der Landschaftsversammlung Rheinland, hielt die Laudatio auf den Pfarrer in Rente, der seit etwa 30 Jahren Stätten der Zisterzienser in ganz Europa, USA und Kanada besucht.

„Seine umfangreichen Recherchen führten ihn zu den entlegensten und zum Teil vor Ort vergessenen Niederlassungen. Dabei war sein Ausgangspunkt zur Erforschung der Geschichte, Kunst und Kultur der Zisterzienser die ehemalige Zisterzienserabtei Heisterbach. Mittlerweile sind es etwa 3.000 Abteien, die von ihm entdeckt wurden. Sein umfangreiches Foto- und Materialarchiv zum Thema ist das größte in Deutschland, wenn nicht sogar europaweit.

Pfarrer Kalckert unterstützt örtliche Initiativen, darunter den Heimatverein Oberdollendorf und Römlinghoven sowie das Siebengebirgsmuseum. Zudem wirkt er als Berater und ist Autor zahlreicher Artikel. Er ist weiterhin „Exponatgeber“ zu den Sonderausstellungen des Brückenhofmuseums in Königswinter-Oberdollendorf. „Außerdem sei das beachtliche Engagement Kalckerts im Bereich der Denkmalpflege, der Bodendenkmalpflege und der Archivpflege erwähnt.“ hieß es weiter in der Laudatio.

Der LVR verleiht den Rheinlandtaler seit 1976 an Persönlichkeiten, die sich um die Kulturpflege im Rheinland besonders verdient gemacht haben. Über die Vergabe der Auszeichnung entscheidet der Kulturausschuss der Landschaftsversammlung Rheinland.